



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Palmsontag

Vergißmeinnicht



Illustrierte Zeitschrift der
Marianthaller Mission



Nummer 3

März 1932

50. Jahrgang

Palmsonntag

Die Palmenzweige nahen wie ein Wald.
In dichte Nebel hüllt der Weihrauch ein
Das Schiff des Doms. Des Frühlings Sonnenschein
Wirft durch die Fenster Regenbogenglanz.
Und feierlich die Priesterstimme schallt:
Procedamus in pace.

In tiefem Frieden wallen sie entlang,
Die noch dem Welterlöser gläubig sind.
Ja, tief im Frieden wallen Greis und Kind,
Als wär's die Straße von Jerusalem.
Und hell und selig tönt ihr Grußgesang:
Hosanna in excelsis.

Und wieder werfen sie die Kleider hin
Zu seinen Füßen! All ihr träges Leid,
All ihre Hoffart, ihre Sündigkeit
Dem Überwinder ihres Seelentods,
Und jubelnd ihre Stimmen froh erblüh'n:
Benedictus, qui venit in nomine Domini!

Gesegnet sei, der uns erlösen will.
Hosanna ihm, der uns're Sünde trägt,
Hosanna ihm, der uns're Lasten wägt.
Dem heil'gen König der Barmherzigkeit.
Und sieh! Im weiten Dome wird es still,
Denn weiß und licht als himmlische Vision
Erscheint der Herr und geht dem Volk voran,
Ihr großer König und ihr Schmerzensmann,
Gehüllt in seiner Unschuld Strahlenkleid.
Und segnet sie und schaut sie liebeich an,
Denn er ist wahr und wirklich Gottes Sohn:
Hosanna in excelsis.

M. Herbert.